

## Einladung zum Pressegespräch

# Fluchtroute über Belarus: Wie geht es weiter?

**Wann:** Donnerstag, 4. November 2021 11-12.30 Uhr

**Wo:** Online (Anmeldung erforderlich)

**Mit:**

- **Jakub Górnicki**, Leiter der unabhängigen Redaktion Outriders in Polen. Er ist Koautor eines Berichts über die Migrationsroute vom Nahen Osten nach Belarus
- **Dr. Steffen Angenendt**, Senior Fellow für Globale Fragen an der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) und Berater u.a. für das UN-Flüchtlingshilfswerk
- **Katarzyna Przybyslawska**, Anwältin für Menschenrechte beim Zentrum für Rechtshilfe (Centrum Pomocy Prawnej), spezialisiert auf Asylrecht

Tausende Geflüchtete erreichen über Belarus die Europäische Union, offenbar mit Unterstützung der belarussischen Regierung. Polen hat mit dem Bau eines Grenzzauns zu Belarus begonnen. In Deutschland werden Stimmen laut, die eine europäische Antwort fordern. Wer sind die Geflüchteten, die über Belarus und Polen nach Deutschland einreisen? Wie wird sich die humanitäre Krise an den EU-Außengrenzen entwickeln? Und wie sollte Deutschland nun reagieren? Der MEDIENDIENST lädt Journalist\*innen ein, das mit Fachleuten beim Pressegespräch zu diskutieren.

**Zum Format:** Beim Pressegespräch haben Journalistinnen und Journalisten die Gelegenheit, sich mit Fachleuten über ein aktuelles Thema auszutauschen. Die Referent\*innen halten fünfminütige Inputs, im Anschluss ist viel Raum für Fragen.

Die Veranstaltung findet auf Englisch online statt. Zur Akkreditierung bitten wir um Anmeldung bis zum 3. November per E-Mail an [anmeldung@mediendienst-integration.de](mailto:anmeldung@mediendienst-integration.de). Wir schicken Ihnen dann alle weiteren Informationen.

Mit freundlichen Grüßen  
Der MEDIENDIENST INTEGRATION